



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 07.12.2011	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2011/0414 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: 5-Millionen-Sofortfonds zum Ausbau der Kinderbetreuung in Darmstadt
hier: Sozialkritischer Arbeitskreis Darmstadt e. V. (SKA), neue Hortgruppen im
Bürgerparkviertel und in der Waldkolonie

Vorlage vom: 23.11.2011

Beschlussvorschlag:

1. Der Sozialkritische Arbeitskreis Darmstadt e. V. (SKA) erweitert sowohl den Nachmittagshort in der Bad Nauheimer Straße 2 als auch das Kinder- und Jugendhaus Waldkolonie, Michaelisstraße 10 jeweils um eine neue zusätzliche Hortgruppe.
2. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt übernimmt die auf der Begründungsseite näher beschriebenen abrechnungsfähigen Personal- und Sachkosten, die nicht durch anderweitige Einnahmen (Elternentgelte, Landeszuschüsse, Zuschüsse vom Diakonischen Werk etc.) gedeckt werden.
3. Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Rahmen des 5-Millionen-Sofortfonds zum Ausbau der Kinderbetreuung in Darmstadt zur Verfügung.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 23.11.2011:

Neben der Gewährleistung des bereits bestehenden Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz und dem ab 2013 ebenfalls geltenden Anspruch auf Betreuung von Kindern im Alter unter 3 Jahren (U3-Betreuung) besteht auch im Bereich der Schulkindbetreuung, infolge der bislang unzureichenden Einführung von Ganztagschulen, ein akuter Betreuungsbedarf in Darmstadt.

Insofern ist für die Versorgung und Betreuung der schulpflichtigen Kinder in Darmstadt ein gesonderter Bericht vorgesehen, in dessen Kontext das Duale Angebot an Betreuenden Grundschulen – Hort und hier vor allem die Perspektiven an den Grundschulen (Familienfreundliche Schulen, Ausbau der Ganztagsbetreuung etc.) in die grundsätzliche Betrachtungsweise aufzunehmen ist.

Es ist vorgesehen, bei der Schaffung neuer Kindertagesstättenplätze neben der Erweiterung städtischer Angebote auch auf die Flexibilität und die Leistungsbereitschaft von Elterninitiativen und freier Träger zu setzen.

Um diesem Engagement gerecht zu werden, ist ein Sofortfonds in Höhe von 5 Millionen Euro aufgelegt worden, aus dem zur schnellen Realisierung und Umsetzung von Initiativen freie Träger nach deren Anerkennung bezuschusst werden können.

Zusätzlich zu der zwischenzeitlich bereits erfolgten Aufstockung von Betreuungsplätzen bei Betreuenden Grundschulen bietet der SKA für eine kurzfristige Bedarfsdeckung der Versorgung und Betreuung von schulpflichtigen Kindern an,

1. den bestehenden Nachmittagshort im Bürgerparkviertel, Bad Nauheimer Straße 2, mit seither 40 Betreuungsplätzen um eine weitere Hortgruppe mit 20 Kindern im Alter von 5 bis 13 Jahren untergebracht in den in unmittelbarer Nähe liegenden Räumen, Büdinger Straße 4 (ehemalige Eisdiele) aufzustocken und
2. das bestehende Kinder- und Jugendhaus Waldkolonie, Michaelisstraße 10 um eine Hortgruppe mit 20 Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren zu ergänzen.

Zu 1.

Der SKA betreibt in der Bad Nauheimer Straße 2 einen Nachmittagshort mit insgesamt 40 Plätzen. Die bestehende Einrichtung soll nunmehr um eine Außenstelle in der Büdinger Straße 4 (ehemalige Eisdiele), ebenfalls im Bürgerparkviertel, erweitert werden. Die betreffenden Räumlichkeiten werden, wie der bereits bestehende Nachmittagshort, von der Bauverein AG angemietet.

Entsprechend der nachfolgend im Einzelnen aufgeführten Kostenschätzung werden sich die verbleibenden Restkosten der Gesamteinrichtung nach Abzug sämtlicher möglicher Einnahmen von den abrechnungsfähigen Betriebskosten um einen jährlichen Mehrbedarf in Höhe von rund 135.430,00 Euro erhöhen.

1. Personalbedarf

3 Gruppen x 6 Stunden tägliche Öffnungszeit (11:00 – 17:00 Uhr)

...

x 5 Tage
 x 1,5 Fachkräfte (lt. MVO)
 = 135 Stunden = 3,5 Fachkräfte
 + 1 Leitung
 + 0,2 Zusatzkraft: hoher Anteil Kinder mit Migrationshintergrund
 + 1 Zusatzkraft wg. fehlendem Außengelände

 5,7 vb-Stellen päd. Personal
0,3 für 11 Stunden Vor-/Nachbereitung
 6 vb-Stellen päd. Personal
 + 1 Berufspraktikant/-in

Berechnung der städt. Personalkostenrichtwerte als Höchstgrenze für die max. abrechnungsfähigen Personalausgaben, auf Grundlage des ermittelten Personalbedarfs:

1 x TVöD EG S10	58.791,83 €
1 x TVöD EG S 7	50.118,21 €
4 x TVöD EG S 6 = 4 x 46.332,28 €	185.329,12 €
1 Jahrespraktikant/in Erzieher/in	<u>19.432,28 €</u>
	313.671,44 €

2. Städtischer Zuschussbedarf

313.700,00 Euro	Personalausgaben päd. Personal (lt. städt. Personalkostenrichtwert)
+ 72.500,00 Euro	Personalausgaben HWS
+ 92.800,00 Euro	Miete- und Nebenkosten
+ 30.000,00 Euro	Sachausgaben
+ 600,00 Euro	<u>Supervision/Fortbildung (6 x 102,00 Euro)</u>
	509.600,00 Euro
	<u>23.000,00 Euro Essen</u>
+ 26.630,00 Euro	532.600,00 x 5 %
536.230,00 Euro	Ausgaben (ohne Essen, da kostendeckend!)
- 12.000,00 Euro	Offensive für Kinderbetreuung
- 36.500,00 Euro	Elternbeiträge
- 6.500,00 Euro	Land Hessen: Kinder mit Migrationshintergrund
- 8.000,00 Euro	Diakonisches Werk (DW) – Hausaufgaben
- 12.300,00 Euro	Sonstige Mittel DW
460.930,00 Euro	städt. BKZ

o

325.500,00 Euro	seither im städt. HH für die Lern- und Spielstube Bad Nauheimer Straße (40 Plätze) etatisierter BKZ
-----------------	---

Darüber hinaus liegt eine Kostenschätzung für notwendige einmalige Anschaffungen in Höhe von insgesamt 19.200,00 Euro vor.

Die sowohl für die Betriebsführung als auch die einmaligen Anschaffungen erforderlichen städtischen Fördermittel stehen im Rahmen des 5 Millionen Sofortfonds zum Ausbau der Kinderbetreuung zur Verfügung.

Zu 2.

Bei der Ergänzung des bestehenden Kinder- und Jugendhauses Waldkolonie um eine neue Hortgruppe wird sowohl eine zeitliche als auch eine räumliche Trennung dieser beiden unterschiedlichen Angebote vom SKA sichergestellt. Die Hortgruppe soll in dem separaten

...

ehemaligen „Funkerhäuschen“ eingerichtet werden. Die Betreuung erfolgt von Montag bis Freitag in der Zeit von jeweils 11 bis 17 Uhr.

Entsprechend der abgestimmten nachfolgenden Kostenkalkulation ist, nach Abzug sämtlicher für die Inbetriebnahme einer neuen Hortgruppe möglichen anderweitigen Zuschüsse und Fördermittel von den abrechnungsfähigen Betriebskosten, mit einem jährlichen laufenden Finanzierungsbedarf seitens der Wissenschaftsstadt Darmstadt in Höhe von rund 131.000,00 Euro zu rechnen.

1. Personalbedarf

1 Gruppe	=	„Kitaeinrichtung mit nur einer Gruppe“ lt. MVO
	=	2 pädagogische Fachkräfte
	+	<u>0,2 Zusatzkraft: hoher Anteil Kinder mit Migrationshintergrund</u>
		2,2 vb-Stellen pädagogisches Personal
		<u>0,1 für 4-5 Stunden Vor-/Nachbearbeitung</u>
		2,3 vb-Stellen pädagogisches Personal
	+	1 Berufspraktikant/-in

Berechnung der städt. Personalkostenrichtwerte als Höchstgrenze für die max. abrechnungsfähigen Personalausgaben, auf Grundlage des ermittelten Personalbedarfs:

2 vb-Stellen: 1 x TVöD EG S 7	50.118,21 Euro
1 x TVöD EG S 6	46.332,28 Euro
1 tb-Stelle (12 W.-Stunden) TVöD EG S 6	14.256,44 Euro
1 Jahrespraktikant/in Erzieherin	<u>19.432,28 Euro</u>
	130.139,21 Euro

2. Städt. Zuschussbedarf

123.500,00 Euro	Personalausgaben päd. Personal (lt. SKA-Kalkulation)
+	4.800,00 Euro FSJ/BFD-Kraft (die für beide Horteinrichtungen zur Verfügung steht)
+	17.200,00 Euro Personalausgaben HWS
+	5.500,00 Euro Nebenkosten Funkerhäuschen
+	10.000,00 Euro Sachausgaben
+	<u>400,00 Euro Supervision/Fortbildung</u>
	161.400,00 Euro
	+ <u>5.800,00 Euro Essen</u>
<u>8.360,00 Euro</u>	167.200,00 Euro x 5 %
169.760,00 Euro	Ausgaben (<i>ohne Essen, da kostendeckend!</i>)
-	12.000,00 Euro Elternbeiträge (inkl. HzE)
-	2.250,00 Euro Land Hessen: Kinder mit Migrationshintergrund
-	3.350,00 Euro Diakonisches Werk (DW)-Hausaufgaben
-	5.000,00 Euro Sonstige Mittel DW
-	<u>4.800,00 Euro MVO-Förderung (20 x 240,00 Euro)</u>
142.360,00 Euro	

Auch in diesem Fall werden einmalige Kosten für die notwendige Ausstattung in Höhe von insgesamt rund 13.000,00 Euro veranschlagt. Die für die neue Hortgruppe in der Waldkolonie erforderlichen Betriebs- und investiven Mittel stehen ebenfalls im Rahmen des 5-Millionen-Sofortfonds zur Verfügung.

Darmstadt, den 23.11.2011
401-02-332 uh-ge

...

Dezernat IV

Dezernat V

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin